

Produktname: Histon H1 Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab00543**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Natriumazid, pH 7,3.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht Calculated MW: 22 kDa; Observed MW: 30 kDa

Antigen-Informationen

Genname	HIST1H1B HIST1H1B; H1F5; Histone H1.5; Histone H1a; Histone H1b; Histone H1s-3; HIST1H1D; H1F3;
Alternative Namen	Histone H1.3; Histone H1c; Histone H1s-2; HIST1H1E; H1F4; Histone H1.4; Histone H1b; Histone H1s-4
Gen-ID	3007/3008/3009
SwissProt ID	P16401/P16402/P10412
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Histon H1 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 1–50

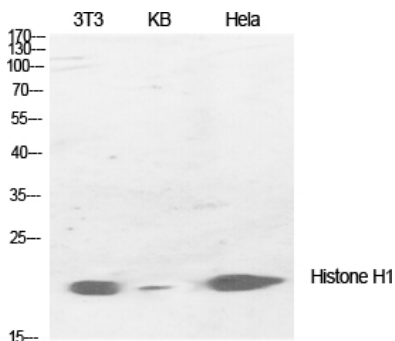
Hintergrund

Das Histon-H1-Protein bindet an die Linker-DNA zwischen Nukleosomen und bildet so die makromolekulare Struktur, die als Chromatinfaser bekannt ist. Histone H1 sind für die Kondensation von Nukleosomenketten zu höhergeordneten, strukturierten Fasern notwendig. Sie regulieren außerdem die Transkription einzelner Gene durch Chromatin-Remodellierung, Nukleosomenabstand und DNA-Methylierung.

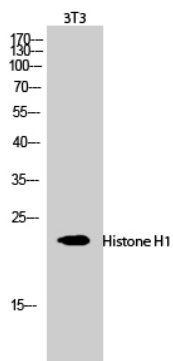
Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Histon H1 in verschiedenen Lysaten unter Verwendung eines Histon-H1-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von Histon H1 in 3T3-Lysaten unter Verwendung eines Histon-H1-Antikörpers.